



VZAP e.V. • Bissendorfer Str. 9 • DE-30625 Hannover

An die
Teilnehmer und Sponsoren des
Nationalen Championates und des
28. All Nations Cups 2010 in Aachen
24. - 26. September 2010

Verband der Züchter und Freunde
des Arabischen Pferdes e.V.

Bissendorfer Straße 9
DE-30625 Hannover

Telefon: 0049 (0)511 - 3 88 11 8-0

Fax: 0049 (0)511 - 3 88 11 8-18

info@vzap.org

www.vzap.org

Hannover, im Juli 2010

Sehr geehrte Damen und Herren,

auch in diesem Jahr finden wieder das **Nationale Championat des VZAP** und zum **28. Mal** der **All Nations Cup** statt.

Diese Veranstaltung ist immer ein Highlight im weltweiten Arabischen Schaukalender, hat sich fest etabliert und ist aus Aachen gar nicht mehr wegzudenken.

In diesem Jahr findet an unserem **Veranstaltungswochenende** der

28. All Nations Cup 2010
mit dem

Nationalen Championat, am Freitag, 24.09.2010

7. ANC Araber-Turnier, am Samstag und Sonntag, 25. u. 26.09.2010

und dem

28. All Nations Cup, am Samstag und Sonntag, 25. und 26.09.2010

statt.

Wir wünschen uns eine große Zahl an teilnehmenden Pferden, Nationen und Zuschauern sowie uns allen eine großartige Veranstaltung.

SPONSOREN

Auch unsere diesjährige Veranstaltung ist ohne die großzügige Unterstützung und das engagierte Mitwirken unserer Sponsoren nicht in dem vorgesehenen Rahmen durchzuführen.

Um dieses Engagement auch publikumswirksam und umfassend zu würdigen, werden wir auch in diesem Jahr die Ehrenpreise - in Form von Pokalen, Plaketten, Schärpen und Decken - bei den **Klassensiegen, Gold-Medaillen-Gewinnern** (Championate), **Silber-Medaillen-Gewinnern** (Reservechampionate) und **Bronze-Medaillen-Gewinnern** durch unsere Sponsoren überreichen lassen.

Wir würden uns freuen, wenn Sie uns bei der Durchführung der o. g. Veranstaltungen unterstützen. Sie werden somit auch als Sponsor in den Medien, im Schaukatalog, in der Hallendurchsage und im Internet beim Live-Stream namentlich hervorgehoben.

ANZEIGEN

Im **Schau-Veranstaltungskatalog**.

Ihre Anzeige muss im Format 29,7 x 21,0 cm (DIN A4) plus 3 mm Beschnitt für den Druck/Schnitt übermittelt werden.

Senden Sie Ihre Anzeige per **E-Mail an: info@vzap.org**

Die Daten können als druckoptimierte .pdf-Datei oder als quarkXPress-Datei oder als .jpg-Datei mit einer Auflösung von mindestens 300 dpi übermittelt werden. Die Platzvergabe im Katalog erfolgt durch den Veranstalter.

Die druckfähigen Unterlagen müssen spätestens bis zum 15.08.2010 bei oben angegebener E-Mail Adresse eingegangen sein.

Wenn Sie eine Anzeige im Turnierkatalog schalten möchten, setzen Sie sich bitte mit Herrn Weber in Verbindung (E-Mail: weber@vzap.org).

LIVE-STREAM / VISITENKARTEN

Aufgrund der großen Erfolge in den Jahren 2006 bis 2009 wird auch in diesem Jahr die gesamte

ANC-Veranstaltung - weltweit - live im Internet übertragen.

Eine Besonderheit waren die bei dem Live-Stream geschalteten **Visitenkarten** der einzelnen Gestüte im Internet. Jeder Internetteilnehmer konnte bei entsprechendem Click direkt auf die Homepage der einzelnen Gestüte gelangen. Somit erfolgte eine weltweite Werbung über die Visitenkarten der Gestüte.

VIP-TISCHE

Auch die rechtzeitige Reservierung von VIP-Tischen sollten Sie nicht vergessen. Diese werden, wie in den letzten Jahren, wieder schnell vergriffen sein.

Ein Überblick über die verschiedenen Möglichkeiten der Schaltung von Anzeigen, Visitenkarten, VIP-Tischen und einem Sponsoring für unsere Veranstaltung sowie die dazugehörigen Preise sind der Ausschreibung zu entnehmen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und wünschen uns allen interessante Tage und viel Freude an den edlen Arabischen Pferden.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr VZAP-Organisationsteam

Ausschreibung Nationales Championat

für

Arabische Vollblüter

(ECAHO-Affiliation Number 200-10-DE)

24. September 2010

Veranstaltungsort:

**Aachen
Albert-Vahle-Halle**

Nennungsschluß: 15. August 2010



Veranstalter:

Verband der Züchter und Freunde des Arabischen Pferdes e.V.
Bissendorfer Str. 9, 30625 Hannover
Tel.: 0511-388118-0, Fax: 0511-388118-18
www.vzap.org, E-Mail: info@vzap.org

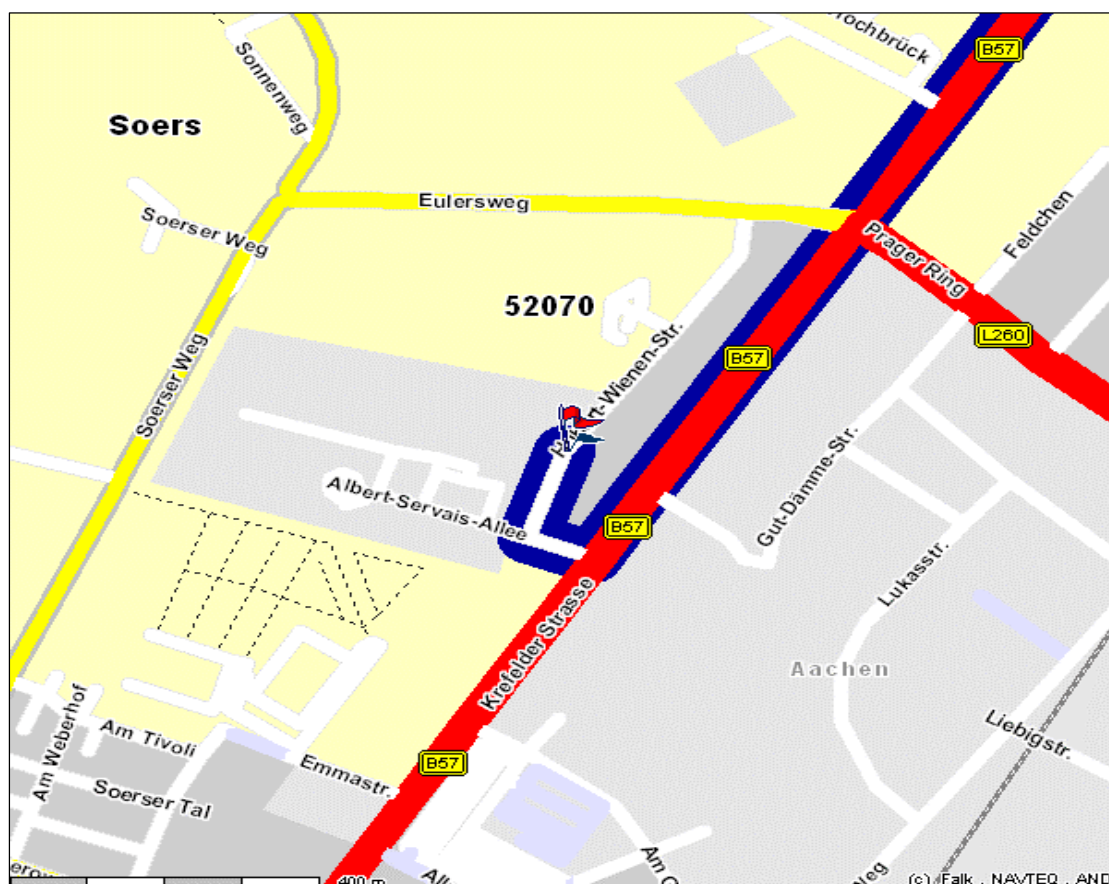
Wegbeschreibung

Am "Aachener Kreuz" folgen Sie bitte der Beschilderung Richtung "Antwerpen"! Dann kommt die Abfahrt "Aachen-Zentrum/Würselen". Bitte fahren Sie hier ab. Biegen Sie anschließend rechts ab Richtung Sportzentrum-Reitstadion-Polizei. An der Kreuzung hinter dem Eisstadion biegen Sie rechts ab. Am nun folgenden Kreisverkehr fahren Sie die erste Straße rechts raus. Auf der linken Seite finden Sie die Albert-Vahle-Halle und das Veranstaltungsgelände.

Die vollständige Anschrift lautet:

Aachen-Laurensberger Rennverein e. V.
Hubert-Wiener-Straße / Albert-Vahle-Halle
52070 Aachen

Telefonnummer Meldestelle:
0160-99658328



Nationales Championat für Arabische Vollblüter

Teilnahmeberechtigung

Teilnahmeberechtigt sind für die Klasse 1 bis 6 und 11 bis 12 in Deutschland oder Luxemburg bzw. von Mitgliedern des VZAP gezogene Arabische Vollblüter, die von der World Arabian Horse Organization anerkannt sind, einen Equidenpaß besitzen, zum Zeitpunkt der Geburt und bei Nennungsschluss im Stutbuch des VZAP registriert und deren Besitzer/Eigentümer Mitglied des Zuchtverbandes sind. Teilnahmeberechtigt für die Klassen 7 bis 10 sind alle Arabischen Vollblüter, die einen Equidenpaß besitzen und bei Nennungsschluss im Stutbuch des VZAP registriert sind und deren Besitzer/Eigentümer Mitglied des Zuchtverbandes sind.

Die in den einzelnen Klassen auf Platz 1 - 5 platzierten Pferde in den Klassen 1 – 10 qualifizieren sich für die Teilnahme an A-Schauen, die auf Platz 1 – 3 platzierten Pferde qualifizieren sich für die Teilnahme am All Nations Cup. Die Identität der startenden Pferde wird anhand des Equidenpasses überprüft.

Für den All Nations Cup vom 25.09. bis 26.09.2010 kann sich Ihr Pferd beim diesjährigen Nationalen Championat noch qualifizieren. Falls sich Ihr Pferd hier qualifiziert hat und beim All Nations Cup starten soll, melden Sie sich bitte bis Freitag, 24.09.2010 bis 19.00 Uhr in der Meldestelle. Das Nenngeld wird dann nachberechnet und das Pferd startet unter der Katalognummer vom Nationalen Championat in der entsprechenden Schauklasse des All Nations Cup.

Klassen:

- | | |
|---|---|
| 1. 1-jährige Stuten (Geburtsjahr 2009) | 7. 4-bis 7-jährige Stuten (Geburtsjahr 2003 – 2006) |
| 2. 1-jährige Hengste (Geburtsjahr 2009) | 8. 4-bis 7-jährige Hengste (Geburtsjahr 2003 – 2006) |
| 3. 2-jährige Stuten (Geburtsjahr 2008) | 9. 8-jährige und ältere Stuten (Geburtsjahr 2002 und vorher) |
| 4. 2-jährige Hengste (Geburtsjahr 2008) | 10. 8-jährige und ältere Hengste (Geburtsjahr 2002 und vorher) |
| 5. 3-jährige Stuten (Geburtsjahr 2007) | 11. Stutfohlen (Geburtsjahr 2010, Ergebnisse nicht ECAHO anerkannt) |
| 6. 3-jährige Hengste (Geburtsjahr 2007) | 12. Hengstfohlen (Geburtsjahr 2010, Ergebnisse nicht ECAHO anerkannt) |

Bei weniger als 3 Pferden in einer Klasse wird diese mit der nächsten Altersgruppe desselben Geschlechtes zusammengelegt. Bei mehr als 16 Pferden wird die Klasse geteilt.

Ein- bis dreijährige Stuten und Hengste, die einmal das Nationale Junioren-Championat gewonnen haben und den Titel Nationaler Junioren-Champion erhielten, dürfen in den Junioren-Klassen nicht mehr starten. Ab dem Alter von 4 Jahren sind sie wieder startberechtigt.

4-jährige und ältere Stuten und Hengste, die einmal das Nationale Senioren-Championat gewonnen haben, sind beim Nationalen Championat nicht mehr startberechtigt.

Achtung: Als Geburtsdatum wird der 01.01. des Geburtsjahres für die Klasseneinteilung zugrunde gelegt. (Dies gilt für alle Klassen, auch für die Fohlen)

Richtsystem für Arabische Vollblüter

Folgende Regeln gelten für das Richten der Fohlenklassen:

Die Fohlen müssen zum Zeitpunkt der Veranstaltung mindestens 4 Wochen alt sein und müssen bis zum Alter von 6 Monaten bei Fuß der Mutter vorgestellt werden. Das Vorführen der Fohlen muss an der Hand erfolgen. Bei der Einzelvorstellung dürfen sie in der Bewegung freigelassen werden, damit die Gänge ungezwungen gezeigt werden können. Fohlen werden **gemeinsam von den Richtern vergleichend gerichtet**, d.h. die Richter notieren gemeinsam die Rangierung in der Klasse. Sie richten ohne Katalog.

Folgende Regeln gelten für das Richten der Junioren- und Seniorenklassen:

Die Richter richten die Klassen 1 bis 10 unabhängig voneinander, ohne Katalog, nach folgenden Kriterien:

- a) Typ (Rasse- und Geschlechtstyp)
- b) Kopf und Hals
- c) Gebäude und Oberlinie
- d) Fundament
- e) Bewegungen (Schritt und Trab)

Vergeben werden für alle Kriterien 1 - 10 Punkte. Die Endnote wird errechnet, indem die Ergebnisse addiert und durch die Zahl der Richter geteilt werden.

Bei Punktgleichheit (ex aequo) entscheidet die jeweils höchste Typnote über die Platzierung. Wenn dennoch Punktgleichheit besteht, wird die höchste Bewegungsnote herangezogen. Wird noch immer keine Entscheidung erzielt, muss ein Richter, der durch das Los gewählt wird, seine Präferenz nennen.

Championate

Die Championatsvergabe erfolgt nicht analog zu den in der Klasse erzielten Punkten, sondern mittels gesondertem Richtens durch alle anwesenden Richter (unter Berücksichtigung eventueller Befangenheitsgründe).

Ermittelt werden bei ausreichender Beteiligung in allen ausgeschriebenen Klassen folgende Championate:

Fohlenchampionat Stut- und Hengstfohlen	(Kl. 11, 12) (Ergebnisse nicht ECAHO anerkannt)
Juniorenchampionat Stuten	(Kl. 1, 3, 5)
Juniorenchampionat Hengste	(Kl. 2, 4, 6)
Seniorenchampionat Stuten	(Kl. 7, 9)
Seniorenchampionat Hengste	(Kl. 8, 10)

Richtsystem für die Championate

Championate werden vergleichend wie folgt gerichtet:

Für die Championate qualifizieren sich die erst- und zweitplatzierten Pferde jeder Klasse. Sie werden von allen Richtern gerichtet.

Der Goldmedaillengewinner wird aus den erstplatzierten Pferden der jeweiligen Klassen mittels schriftlicher Stimme jedes Richters gewählt.

Wenn der Goldmedaillengewinner bestimmt ist, wird der Silbermedaillengewinner auf dieselbe Weise aus allen übrigen erst- und zweitplatzierten Pferden gewählt, die sich für das Championat qualifiziert hatten. Der Bronzemedaillengewinner wird unter Anwendung des gleichen Systems ermittelt, mit dem der Silbermedaillengewinner ausgewählt wurde.

Ein Pferd, das von den Richtern für die Goldmedaille vorgeschlagen wird, erhält 4 Punkte; für die Silbermedaille 2 Punkte und für die Bronzemedaille 1 Punkt. Bei einem ex aequo wird das Pferd mit der höchsten Punktzahl in seiner Klasse zum Goldmedaillengewinner ernannt. Im Falle eines weiteren ex

aequo wird die Regel für ex aequo angewandt. (s. Richtsystem für die Einzelklassen.)

Ein viertes Pferd muss ermittelt werden, das zum Bronzemedailien-Gewinner ernannt wird, falls einer der drei Medailien-Gewinner disqualifiziert wird. Ist dieses Pferd über die Bewertungsbögen nicht offensichtlich, müssen die Richter ein Pferd nennen. Dieses Pferd wird nicht öffentlich bekanntgegeben. Für den Fall, dass zwei oder mehr MedailienGewinner disqualifiziert werden, findet kein weiterer Ersatz statt

Zur Preisvergabe wird zuerst der BronzemedailienGewinner aufgerufen und geehrt, dann der SilbermedailienGewinner und zum Schluß der GoldmedailienGewinner.

Die Richter besichtigen die Pferde zuerst jedes einzelne in der Bewegung und anschließend im Stand. Erstplatzierte Pferde werden nach dem Alter nebeneinander in einer Reihe aufgestellt (jüngstes Pferd rechts), die zweitplatzierten Pferde dahinter in der gleichen Reihenfolge. Die Richter dürfen nicht miteinander sprechen.

Die von den Richtern abgegebenen Stimmen werden unmittelbar nach den Championaten im Schaubüro publiziert.

Wenn ein in seiner Klasse erstplatziertes Pferd nicht in der Lage ist, am Championat teilzunehmen, rückt das zweitplatzierte Pferd in der Klasse auf und wird mit den anderen erstplatzierten Pferden zusammen gerichtet. Sollte ein erstplatziertes Pferd aus irgendeinem Grund von den Richtern des Ringes verwiesen werden, so gilt das Pferd als am Championat teilgenommen und deshalb wird das zweitplatzierte Pferd nicht zusammen mit den anderen erstplatzierten Pferden gerichtet.

Ersatz für abwesende erst- oder zweitplatzierte Pferde durch drittplatzierte oder darunter platzierte Pferde ist nicht erlaubt.

Alle Pferde, die sich für die Championate in ihren Klassen qualifizieren, müssen am jeweiligen Championat teilnehmen. Bei Abwesenheit wird das Pferd disqualifiziert, seine Benotung und Klassenplatzierung gelöscht und es darf für ein Jahr nicht mehr an Schauen – beginnend mit Datum der Schau – teilnehmen, außer, es liegt ein Attest des DC-Tierarztes vor. Im Falle einer Disqualifizierung rücken Pferde, die hinter dem disqualifizierten Pferd platziert sind, einen Platz nach vorne, dürfen aber nicht am Championat teilnehmen.

Richter

Frau Christiane Chazel	Frankreich
Frau Renata Schibler	Schweiz
Herr Burchard Schröder	Deutschland

Disziplinarkomitee

Dr. med. vet. Giseltraud Berger	Deutschland
Frau Line Brunsgaard	Dänemark
Dr. med. vet. Corinna Schulze	Deutschland
Herr Peter Hegemann	Deutschland
Dr. med. vet. Thomas Stohler	Schweiz

Ringsteward

Herr Ronny Vosch (Haupttring)	Belgien
Frau Annette Siren (Vorring)	Dänemark

Disziplinarkomitee (Assistenten)

Dr. med. vet. Christian Berger	Deutschland
--------------------------------	-------------

Allgemeine Bestimmungen

1. **Für die Veranstaltungen gelten die beiliegenden Regeln der European Arab Horse Show Commission.** Die Teilnehmer unterwerfen sich den auf die Schauveranstaltung beschränkten und auf der Grundlage des in der Ausschreibung festgelegten Bewertungssystems getroffenen Entscheidungen der Richter. Diese sind vom Veranstalter eingeladen, ehrenamtlich tätig und nicht Beauftragte der Zuchtverbände, denen sie angehören.
2. Alle Pferde müssen frei sein von ansteckenden Krankheiten und aus einem seuchenfreien Bestand kommen. Sie müssen wirksam gegen INFLUENZA geimpft sein (siehe Durchführungsbestimmungen der LPO 2000, § 66.6.10). **Der Impfpass ist vor Ort vorzulegen und dem Nennungsformular ist eine Kopie des Impfpasses beizulegen.** Bei Fehlen des Passes ist der zuständige Tierarzt ermächtigt, eine kostenpflichtige Untersuchung durchzuführen. Der Veranstalter ist berechtigt, nach Entscheidung des Tierarztes Pferde in Quarantäne zu verweisen.
3. Transportkostenentschädigung wird nicht gezahlt.
4. Boxenreservierungen sind zusammen mit der Nennung abzugeben und werden nur dann berücksichtigt, wenn das **Stallgeld in Höhe von EUR 178,50 pro Box mit dem Nenngeld** bezahlt ist.
5. Der Veranstalter haftet nicht für Schäden und Unfälle an Teilnehmern, Pferdepflegern, Zuschauern und Zubehör. Ebenso lehnt er jede Haftung für etwa vorkommende Diebstähle ab.
6. **Das Nenngeld** beträgt in allen Wettbewerben der Zuchtklassen **EUR 50,00** pro Pferd. Dieses ist im Voraus vom Aussteller zu entrichten, anderenfalls behält sich der Veranstalter vor, Pferde von der Schau auszuschließen. Für verspätet eingehende Meldungen, sofern diese noch angenommen werden, wird vom Veranstalter das **doppelte Nenngeld** erhoben. Bei Abmeldungen vor der Veranstaltung kann das Nenngeld nur erstattet werden, sofern die Pferde noch aus dem Katalog genommen werden können.
7. Die Vorführer werden gebeten, ordentlich gekleidet zu sein bzw. in ihrem Herkunftsland übliche Kleidung (ohne Reklameaufschrift) zu tragen; die Pferde sind mit Lederzäumung oder leichtem Halfter vorzustellen. Hengste im Alter von 3 Jahren und darüber müssen mit geeignetem Zaum und Gebiß vorgeführt werden.
8. **Pro Pferd darf sich nur ein Vorführer im Ring befinden.**
9. Gerätschaften zur Versorgung der Pferde sind mitzubringen.
10. Alle Champions (Goldmedaille) und Reserve-Champions (Silbermedaille) werden einem Dopingtest unterzogen. Weitere Pferde können auf die Verwendung von verbotenen Substanzen getestet werden. Ist das Ergebnis positiv, gehen die Kosten zu Lasten des Pferdebesitzers. Von allen Ausstellern wird erwartet, dass sie sich entsprechend den Regeln des ethischen Schauerhaltens auf dem Gelände bewegen. Sie werden hierfür für sich selbst und ihre Vorführer verantwortlich gemacht. Entscheidungen des Schaukomitees, der Richter, des Disziplinarkomitees und der eingesetzten Stewards sind endgültig. Sie sind nicht haftbar für die Folgen der von ihnen getroffenen Entscheidungen.
11. **Startnummern** als Brust- und Rückennummern werden vom Veranstalter gegen ein **Pfand von EUR 20,00** ausgegeben. Das Pfandgeld kann nur vor Ort ausgezahlt werden. Für beschädigte Startnummern wird kein Pfand zurückgezahlt.
12. **Im Ring sind nur akkreditierte Fotografen erlaubt. Bitte wenden Sie sich bezüglich der Akkreditierung schriftlich an die Geschäftsstelle des VZAP.**
13. **Video- und Tonaufnahmen sind nur für den privaten Gebrauch zulässig. Der Verkauf und die Veröffentlichung von Videoaufzeichnungen (z. B. im Internet) oder andere digitale Möglichkeiten sind nicht gestattet und werden straf- und zivilrechtlich verfolgt.**

Schauregeln - European Arab Horse Show Commission - Blue Book 2010

1. Durch die Teilnahme an einer Schau müssen Schauorganisationskomitee-Mitglieder, Richter, Aussteller, Besitzer und Vorführer selbst und auch die jeweiligen Begleitpersonen vorbehaltlos den Schauregeln und, im Hinblick auf tierärztliche Aspekte und Doping den gültigen veterinärmedizinischen Bestimmungen der FEI folgen. Zu den Begleitpersonen zählen z. B. Trainer oder Vertreter der Schauorganisatoren, sowie alle Assistenten der genannten Begleitpersonen. Sie erkennen die Zuständigkeit des Disziplinarkomitees (DC), des ständigen Disziplinarkomitees (SDC) und der Disziplinar-Berufungskommission (DAC) an. Veranstalter dürfen keine Regeln einführen, welche in Widerspruch zu den EAHSC-Schauregeln stehen. Diese Schauregeln werden nötigenfalls nach der Schweizerischen Rechtsprechung ausgelegt.
2. Bei der Schau muss für die Pferde ein Pferdepasse mit Impfnachweis vorgelegt werden. Für Pferde, die aus solchen Ländern kommen, in denen keine Pässe ausgestellt werden, müssen entsprechende Registrierungszertifikate mit Abzeichencodogramm und Impfnachweis vorgelegt werden.

Schauorganisator

3. Dem Schauorganisator ist das Recht vorbehalten, **Nennungen** zurückzuweisen; er muss jedoch die Zurückweisung schriftlich begründen.
4. Der Schauorganisator gibt einen gedruckten **Schau-Katalog** heraus. Darin muss enthalten sein: Name jedes genannten Pferdes, Name des Vaters, der Mutter und des Vaters mütterlicherseits, Geburtsdatum des Pferdes, Farbe, Name des Züchters und Besitzers. Falls ein Pferdename nicht im Katalog enthalten ist, ist die Teilnahme an der Schau nur erlaubt, wenn der Aussteller an dieser Unterlassung schuldlos ist. Die Teilnahme unterliegt dann der Entscheidung des Disziplinarkomitees.
Im Schaukatalog müssen weiterhin enthalten sein:
 - die Schauregeln;
 - das angewandte Richtverfahren, die Regeln für die Punktgleichheit und die Regeln für die Championate;
 - bei außereuropäischen Schauen (wie in der ECAHO-Satzung, Art.3.2 spezifiziert) bei denen Preisgelder erlaubt sind, muss der Gesamtbeirat und die Verteilung des Preisgeldes aufgeführt sein.
5. Klassen dürfen nur geteilt werden, wenn darin mehr als 16 Pferde genannt sind. Eine Zusammenlegung einer Klasse mit der nächsten Altersklasse des gleichen Geschlechts ist nur dann zulässig, wenn in der betreffenden Klasse weniger als 3 Pferde genannt sind.
6. a) Die Ansage darf während des Richtens keine Hinweise auf die Abstammung, frühere Leistungen und die Identität der Pferde oder Besitzer geben. Es ist jedoch erlaubt diese Informationen mitzuteilen, nachdem die Bewertungsbögen der Richter für jedes Pferd eingesammelt wurden.
b) Veranstalter dürfen vor dem Verkauf der Kataloge auf dem Schaugelände keine Mitteilungen, die die Wettbewerber oder ihre Pferde betreffen, der Presse aushändigen. Kataloge dürfen erst am Tage vor Schaubeginn zum Verkauf freigegeben werden bzw. in das Internet eingestellt werden.
7. Kein Mitglied des Organisationskomitees darf gleichzeitig richten.
8. Der Schauorganisator muss für einen korrekten Wechsel der Richter Sorge tragen.
9. Der Schauorganisator muss während der Schau für die Beförderung, Unterbringung und die Verpflegung der Richter, DC-Mitglieder, Ringordner und sämtlicher an der ECAHO Schau mitwirkenden Offiziellen sorgen. Sollte ein Richter, DC-Mitglied oder Ringordner absagen, nachdem die Reisebuchung abgeschlossen ist, so muss dieser alle durch diese Buchung entstehenden Kosten tragen.
10. Der Schauorganisator darf den Richtern, DC-Mitgliedern und Ringordnern keine Geschenke in Form von Honoraren oder Geld zukommen lassen und diese dürfen solche Zuwendungen auch nicht annehmen. Sachgeschenke in angemessenem Rahmen sind erlaubt.

Richter

11. EAHSC-anerkannte Richter und Richter, die eingeladen sind, eine ECAHO-anerkannte Schau zu richten, verpflichten sich, mit Integrität und Ehrlichkeit zu richten und ihre Richtertätigkeiten nur in Hinblick auf die Ziele der ECAHO und zum Wohle der Pferde auszuüben.
12. Richter dürfen den Schaukatalog weder vor noch während einer Schau, an der sie richten, einsehen.
13. a) Richter dürfen wesentlich kein Pferd richten, bei dem sie in einen tatsächlichen oder scheinbaren Interessenkonflikt geraten könnten. Kein Richter, der die Schau richtet, darf ein genanntes Pferd ausstellen, reiten, fahren oder an der Hand vorführen.
b) Aussteller müssen einen (tatsächlichen oder scheinbaren) Interessenkonflikt mit einem der eingeladenen Richter auf dem Nennformular deklarieren. Jeder Aussteller, der einen Interessenkonflikt nicht öffentlich erklärt, büßt alle Nennungen ein und wird an der Schauteilnahme des Pferdes gehindert.
c) Organisatoren dürfen keine Nennungen akzeptieren, die auf einen tatsächlichen oder scheinbaren Interessenkonflikt mit einem der eingeladenen Richter hinweisen, es sei denn ein Reserverichter ist verfügbar.
14. Ein tatsächlicher oder scheinbarer Interessenkonflikt ist beim Richten desjenigen Pferdes gegeben, das
 - von einem Richter gekauft oder verkauft wurde, sei es als Eigentümer oder als Vermittler;
 - ganz oder teilweise im Besitz des Richters, eines nahen Familienmitgliedes oder eines Geschäftspartners des Richters in einem Unternehmen für arabische Pferde ist;
 - vom Richter zu irgendeinem Zeitpunkt gepachtet worden ist;
 - vom Richter gezüchtet wurde oder einem Zuchtunternehmen gehört, in dem der Richter angestellt ist oder war;
 - vom Richter in seiner beruflichen Kapazität regelmäßig trainiert, untersucht oder behandelt wurde;
 - Bestandteil einer aktuellen Kauf oder Leasing-Verhandlung ist oder Bestandteil einer vorläufigen Klausel im Kaufvertrag, an dem der Richter beteiligt ist.Im Zweifelsfall ist die Entscheidung des Disziplinarkomitees maßgebend.
15. Im Schauring soll vor der Preisvergabe jegliche Kommunikation zwischen Richtern und Vorführern über den Ringordner erfolgen.
16. Die Richter können jegliche Auszeichnung verweigern, wenn nach ihrer Ansicht ein Pferd eine solche nicht verdient.
17. Reserve

Vorschriften für Schauklassen

18. Alle Vorführer müssen im Besitz einer Vorführerlizenz sein, um an A- und Titelschauen teilnehmen zu können.
19. Die Vorführer sollen ordentlich gekleidet sein. Sie können jedes normalerweise in ihrem Herkunftsland übliche Kleidungsstück tragen. Die Vorführer dürfen keine Kleidungsstücke mit Reklameaufschrift tragen, die einen Hinweis auf das vorgeführte Pferd geben könnten.
20. Widerspenstige Pferde können nach Ermessen der Richter durch den Ringordner zurückgewiesen werden.
21. Richter können den Vorführer durch den Ringordner auffordern, das Maul des Pferdes zu öffnen oder Hufe zur Inspektion aufzuheben.
22. Die Richter müssen die vorgeführten Pferde stehend, im Schritt und im Trab beurteilen. Vorführer, die die Anweisungen des Ringordners nicht befolgen, können vom Ringordner mit einer gelben/roten Karte bestraft werden. Die Richter können verlangen, dass der Ringordner dem entsprechenden Vorführer eine gelbe oder rote Karte zeigt.
23. a) Die Pferde müssen mindestens 10 Minuten vor Beginn der Klasse im Vorring erscheinen.
b) Pferde, die zu spät im Ring erscheinen und deshalb nicht am gemeinsamen Vorführen der ganzen Klasse teilnehmen, werden ausgeschlossen.
24. Hengste im Alter von 3 Jahren und darüber müssen mit sicherem und für das Pferd angenehmem Zaum und Gebiss vorgeführt werden. Alle Vorführer ohne Gebiss müssen ebenfalls sicher und angenehm für das Pferd sein.
25. a) Jedes Pferd, das sich im Vorring losreißt, kann dem DC Anlass geben, eine Strafe eigenen Ermessens zu verhängen.
b) Jedes Pferd, das sich im Schauring losreißt, muss sofort weiter vorgeführt werden. Sollte sich das Pferd ein zweites Mal losreißen, wird es disqualifiziert.
26. Reserve.

Lahmheit

27. Pferde, die lahm zu sein scheinen, können von den Richtern bewertet und platziert werden. Richter können jedes lahrende Pferd ausschließen, wenn dem Pferd das Vorführen Schmerzen verursacht.
28. Reserve

Unerlaubte Manipulationen an Pferden

29. Eine Veränderung der ursprünglichen Farbe der Haut, Deckhaare oder Hufe ist nicht erlaubt. Huffarbe, farblose Huflacke, Haarfärbemittel, Glitterspray und kosmetische Operationen einschließlich Hautverpflanzungen sind nicht erlaubt. Farblose Huflöle, Vaseline oder Öl und weiße Kreide auf weißen Beinen sind erlaubt.
30. Künstliche Verfahren, um die Augen zu vergrößern oder die natürlichen Gänge des Pferdes zu verändern oder sonst seine Bewegungen und sein Verhalten z. B. durch Sauerstoffanreicherung des Blutes, Gewichte, beschwerte Hufeisen oder durch elektrische oder chemische Behandlung jeglicher Art zu beeinflussen, sind vor und während der Schau verboten. Brandmale, Hiebe oder andere Spuren auf dem Körper eines ausgestellten Pferdes, die aufgrund ihrer Lage auf den Gebrauch unerlaubter Methoden hinweisen, können vom DC unter Hinzuziehung eines tierärztlichen Rates als stichhaltiger Grund für den Ausschluss des betreffenden Pferdes von der Schau betrachtet werden.
31. a) Pferde in Schauklassen können ganz oder teilweise geschoren werden mit Ausnahme der Augenwimpern und der Haare im Innern der Ohren, die nicht rasiert werden dürfen. Die Tasthaare um Nüstern, Maul und Augen müssen unversehrt bleiben. Das Entfernen der Haare um die Augen durch Rasur oder andere Maßnahmen sowie die künstliche Färbung der Haut in dieser Gegend ist nicht erlaubt. Pferde, die diese Bedingungen nicht erfüllen, sind von der Teilnahme ausgeschlossen.
b) Geräte, die dazu dienen, das natürliche Aussehen eines Pferdes zu verändern, sind auf dem Schaugelände verboten, einschließlich Schwitzkragen, Schwitzmanschetten, Schweifhalter, Fesseln und Gewichte. Jeder, der solche Geräte auf dem Schaugelände verwendet, wird vom DC für die Dauer der Schau ausgeschlossen.
32. Reserve

Tierschutz

33. Übermäßiger Peitschen- oder Stockgebrauch, übermäßige Stimulation durch Geräusche oder Einschüchterung, übermäßiges Drehen der Pferde, Anwendung von Elektroschockgeräten oder schmerzverursachende Einwirkungen irgendwelcher Art sind auf dem gesamten Schaugelände und in den zugehörigen Stallungen zu jeder Zeit verboten.
34. Die o.g. Verstöße werden mit dem Erteilen einer gelben/roten Karte bestraft.

Durchsetzung

35. **Mündliche Verwarnungen:** DC-Mitglieder, Ringordner, Stewards oder Offizielle können mündliche Verwarnungen aussprechen. Diese werden nicht im DC-Report aufgeführt.
36. **Gelbe und rote Karten** können von den DC-Mitgliedern und allen Ringordnern im Vorring und im Schauring vergeben werden. Sie werden an den Vorführer vergeben und stellen eine sichtbare und öffentliche Verwarnung gegen einen Regelverstoß dar. Das Datum und die Art des Regelverstosses werden vom DC schriftlich auf der betreffenden Vorführer-Lizenz und im DC-Bericht vermerkt. Der Regelverstoß wird über eine Ansage während der Schau und auf der ECAHO-Website veröffentlicht.
37. Eine **gelbe Karte** kann erteilt werden, wenn es einen weiteren Regelverstoß nach einer mündlichen Verwarnung gab oder auch ohne vorherige mündliche Verwarnung.
38. Eine **rote Karte** kann erteilt werden, wenn der Vorführer eine zweite gelbe Karte für einen weiteren Verstoß anlässlich einer einzigen Veranstaltung erhält bzw. wenn der Vorführer innerhalb von 12 Monaten nach Erhalt der ersten gelben Karte nun eine weitere gelbe Karte erhält. Nach Erhalt einer roten Karte wird dem Vorführer für den Rest der Schau das weitere Vorführen untersagt. Das Pferd, dessen Vorführer nun eine rote Karte erhalten hat, kann am Ende der Klasse von einem anderen Vorführer gezeigt werden. Im Falle eines bedeutenden Verstoßes, einschließlich Misshandlung oder gefährliches Verhalten, können DC-Mitglieder oder Ringordner ohne vorherige Verwarnung eine rote Karte erteilen.
39. Jeder Vorführer, der die Anweisungen eines DC-Mitgliedes, Richters, Ringordners oder eines anderen offiziellen missachtet, kann sofort durch den Erhalt einer gelben oder roten Karte bestraft werden.

Schauregeln - European Arab Horse Show Commission - Blue Book 2009

Tierärztliche Bestimmungen

40. Jedes Pferd das offensichtliche klinische Zeichen einer Krankheit aufweist, kann vom DC-Tierarzt von der Teilnahme an der Schau ausgeschlossen werden. Sollte der DC-Tierarzt offensichtliche klinische Zeichen für eine ansteckende Krankheit diagnostizieren, muss das Pferd sofort in Quarantäne gestellt werden und darf nicht an der Schau teilnehmen.
41. Den Schau-Impfregelungen zufolge müssen Impfungen normalerweise in einem Intervall von 12 Monaten oder weniger erfolgen, je nachdem wie es die örtlichen/nationalen Vorschriften erfordern. Diese kürzeren Abstände müssen auf dem Nennungsformular vermerkt sein.
42. Jede notwendige tierärztliche Behandlung auf dem Schaugelände muss gemäß den veterinärmedizinischen Bedingungen der FEI ausgeführt werden.
43. a) Das Verabreichen jeglicher Substanzen (einschließlich Reizerreger, die auf der Haut oder Schleimhaut angebracht werden oder pupillenerweiternde Mittel für die Augen), die nicht als übliche Nährstoffe bezeichnet werden können und die vorsätzlich oder unbeabsichtigt Leistung, Temperament oder die Korrektheit der Gänge eines Pferdes beeinflussen, ist verboten.
b) Das DC kann an jedem Pferd chemische Tests veranlassen.
c) Richter beim DC die Überprüfung jedes Pferdes fordern.

Beschwerden

44. Jeder Schauorganisator, bestellter Richter, Ringordner, Aussteller, Besitzer oder Vorführer eines an der Schau teilnehmenden Pferdes kann eine Beschwerde gegen eine angebliche Verletzung der EAHSC-Regeln, wie sie im "Blue Book" beinhaltet sind, einlegen. Eine Beschwerde betreffend eines Pferdes oder Vorführers muss schriftlich innerhalb von 1 Stunde nach Auftreten dieses angeblichen Verstosses eingereicht werden. Jegliche andere Beschwerde, außer einer Beschwerde zu einem Richter oder anderen Offiziellen, einschließlich des Schauorganisations, muss schriftlich vor Ende der Schau eingereicht werden. Eine Sicherheit von 200,- € (oder äquivalent in landesüblicher Währung) muss beim DC hinterlegt werden und kann einbehalten werden, wenn die Beschwerde nach Meinung des DC leichtfertig eingereicht wurde. Eine einbehaltene Sicherheitszahlung geht in den Besitz der ECAHO über.
45. Jegliche Beschwerde über einen Richter oder einen anderen Offiziellen, einschließlich des Schauorganisations, muss schriftlich, von zwei Personen unterzeichnet, innerhalb von 3 Tagen nach der Schau dem ECAHO Exekutiv-Büro (Abteilung Schau) eingereicht werden. Ein Pfand in Höhe von 300,- € muss innerhalb der genannten Frist und gemäß Anweisungen des ECAHO Exekutiv-Büro (Abteilung Schau) hinterlegt werden. Das Verfahren wird in Übereinstimmung mit den Regeln des Disziplinarkomitees, Artikel 19 und folgende, durchgeführt.

Punktgleichheitsregeln bei Platzierungen

Im Falle von Punktgleichheit bei den Pferden, die sich in einer Schauklasse qualifiziert haben, wird die höchste Platzierung an der Pferd mit der höchsten Typnote vergeben. Liegt weiterhin eine Punktgleichheit vor, wird die höhere Platzierung an das Pferd mit den höchsten Bewegungsnoten vergeben. Fällt hierdurch keine Entscheidung, wird ein Richter, der durch geheime Abstimmung zu benennen ist, seine Präferenz bekanntgeben.

Championatsregeln

1. Mit Ausnahme von Schauen, die nach dem Einzelrichter-System gerichtet werden, müssen Championate folgendermaßen gerichtet werden:
 - a) Die erstplatzierten Pferde ihrer Klasse müssen in einer Linie nach dem Alter geordnet aufgestellt werden. Die zweitplatzierten Pferde ihrer Klasse müssen in einer Linie hinter ihnen nach der gleichen Ordnung aufgestellt werden.
 - b) Die erstplatzierten Pferde werden individuell im Stand und im Trab gerichtet.
 - c) Die Richter dürfen nicht über die Pferde diskutieren.
 - d) Der Champion = *Gewinner der Goldmedaille* wird unter den in ihrer Klasse erstplatzierten Pferden durch individuelle schriftliche Noten eines jeden Richters ermittelt. Das am Besten benotete Pferd wird Champion Goldmedaillen-Gewinner. Im Falle einer Punktgleichheit wird das Pferd, das die höchste Punktzahl in seiner Klasse erhalten hat, zum Goldmedaillen-Gewinner ernannt. Im Falle einer weiteren Punktgleichheit werden die „Punktgleichheitsregeln bei Platzierungen“ angewandt.
2. Der Silbermedaillen-Gewinnerkann unter Anwendung eines von zwei bestehenden Systemen ermittelt werden.
Der Schauorganisator kann zwischen den zwei nachfolgenden Methoden entscheiden, aber es muss klar in der Ausschreibung deklariert sein, welche Methode zur Anwendung kommt.
Der Silbermedaillen-Gewinner wird in der gleichen Manier ermittelt, wie der Goldmedaillen-Gewinner, von allen anderen Pferde, die sich für das Championat qualifiziert haben.
3. Der Bronzemedaillen-Gewinner wird unter Anwendung des gleichen Systems ermittelt, mit dem der Silbermedaillen-Gewinner ausgewählt wurde.
Ein Pferd, das von den Richtern für die Goldmedaille vorgeschlagen wird, erhält 4 Punkte; für die Silbermedaille 2 Punkte und für die Bronzemedaille 1 Punkt. Bei einem ex aequo wird das Pferd mit der höchsten Punktzahl in seiner Klasse zum Goldmedaillengewinner ernannt. Im Falle eines weiteren ex aequo wird die Regel für ex aequo angewandt. (s. Richtsystem für die Einzelklassen.)
Die von den Richtern abgegebenen Stimmen werden unmittelbar nach den Championaten im Schaubüro publiziert.
4. Ein viertes Pferd muss ermittelt werden, das zum Bronzemedaillen-Gewinner ernannt wird, falls einer der drei Medaillen-Gewinner disqualifiziert wird. Ist dieses Pferd über die Bewertungsbögen nicht offensichtlich, müssen die Richter ein Pferd nennen. Dieses Pferd wird nicht öffentlich bekanntgegeben. Für den Fall, dass zwei oder mehr Medaillengewinner disqualifiziert werden, findet kein weiterer Ersatz statt.
5. Wenn ein in seiner Klasse erstplatziertes Pferd nicht in der Lage ist, am Championat teilzunehmen, rückt das zweitplatzierte Pferd in der Klasse auf und wird mit den anderen erstplatzierten Pferden zusammen gerichtet. Sollte ein erstplatziertes Pferd aus irgendeinem Grund von den Richtern des Ringes verwiesen werden, so gilt das Pferd als am Championat teilgenommen und deshalb wird das zweitplatzierte Pferd nicht zusammen mit den anderen erstplatzierten Pferden gerichtet.
Ersatz für abwesende erst- oder zweitplatzierte Pferde durch drittplatzierte oder darunter platzierte Pferde ist nicht erlaubt.
6. Alle Pferde, die sich für die Championate in Ihren Klasse qualifizieren, müssen am jeweiligen Championat teilnehmen. Bei Abwesenheit wird das Pferd disqualifiziert, seine Benotung und Klassenplatzierung gelöscht und es darf für ein Jahr nicht mehr an Schauen – beginnend mit Datum der Schau – teilnehmen, außer, es liegt ein Attest des DC-Tierarztes vor.. Im Falle einer Disqualifizierung rücken Pferde, die hinter dem disqualifizierten Pferd platziert sind, einen Platz nach vorne, dürfen aber nicht am Championat teilnehmen.

gültig ab 01. Januar 2010

Preisübersicht 2010

28. All Nations Cup / Nationales Championat

Anzeigen						Ihre Bestellung
1/1 Seite	4-farbig		zzgl. 19% MwSt.		1.000,00 €	
1/2 Seite	4-farbig		zzgl. 19% MwSt.		600,00 €	
1/1 Seite	schw./weiß		zzgl. 19% MwSt.		350,00 €	
1/2 Seite	schw./weiß		zzgl. 19% MwSt.		200,00 €	
2 oder mehr 1/1 Seiten, getrennt platziert	4-farbig		zzgl. 19% MwSt.		800,00 €	pro Seite
2 oder mehr 1/1 Seiten, getrennt platziert	schw./weiß		zzgl. 19% MwSt.		300,00 €	pro Seite
Doppelseite	4-farbig		zzgl. 19% MwSt.		1.800,00 €	
Doppelseite	schw./weiß		zzgl. 19% MwSt.		650,00 €	
Visitenkarten / Live Stream			zzgl. 19% MwSt.		500,00 €	
VIP-Tische						
Tribüne - Stufen			inkl. 19% MwSt.		1.700,00 €	
Gegenüber der Zuschauertribüne			inkl. 19% MwSt.		1.900,00 €	
Sponsoring - Klassen (ANC und NC)						
Klassensieg			---		300,00 €	
Sponsoring - Championate (All Nations Cup)						
Goldmedaillen-Gewinner / Championat			---		5.000,00 €	
Silbermedaillen-Gewinner / Reservechampionat			---		3.000,00 €	
Bronzemedailles-Gewinner			---		1.500,00 €	
Sponsoring - Championate (Nationales Championat)						
Goldmedaillen-Gewinner / Championat			---		1.500,00 €	
Silbermedaillen-Gewinner / Reservechampionat			---		1.000,00 €	
Bronzemedailles-Gewinner			---		500,00 €	
Banner - Werbung ***						
(darf nur 1,00 m hoch sein)	pro lfd. Meter		zzgl. 19% MwSt.		100,00 €	

*** Banner-Werbung ist nur nach Absprache mit dem Veranstalter möglich und muss genehmigt werden.

28. ALL NATIONS CUP

National Championships - Nationales Championnat

Aachen, Albert-Vahle-Halle

24. - 26. September 2010

VIP-Table Booking – VIP-Tisch Reservierung

Including the entrance for the National Championships and the All Nations Cup.
Beinhaltet den Eintritt für das Nationale Championnat und den All Nations Cup.

Name: _____

Company (Firma/Gestüt): _____

Postal Address (Ort/Straße): _____

Telephone: _____

Fax: _____ E-Mail: _____

We offer you VIP-Tables at the short side of the arena (in front of the restaurant) at a price of 1.700,00 EUR or at the long side opposite the grandstand at a price of 1.900,00 EUR.

Wir bieten Ihnen VIP-Tische an der kurzen Seite der Halle vor dem Restaurant für 1.700,00 EUR oder an der langen Seite der Halle gegenüber der Tribüne für 1.900,00 EUR oder an der langen Seite der Halle vor der Zuschauertribüne für 2.100,00 EUR an.

Amount of Tables (6 seats) **1.700,00 EUR**
Anzahl der Tische (6 Plätze)
inkl. 19% MwSt./VAT

1.900,00 EUR

All bookings are awarded on a first-come-first serve basis and will **only be secured by payment in full**.
Alle Buchungen werden nach Eingangsdatum (schriftlich) berücksichtigt und sind **erst nach vollständiger Bezahlung reserviert**.

Bank Transfer/Bankverbindung: Araberzuchtverband, Bissendorfer Str. 9, 30625 Hannover
Sparkasse Hannover, Kto. Nr. 542 300, BLZ 250 501 80
(IBAN) DE61 2505 0180 0000 5423 00
(BIC/SWIFT) SPKHDE2HXXX

Date/Datum, Signature/Unterschrift

Please return this form by fax to:
Bitte senden Sie Ihre Bestellung per Fax an:

0049-(0)511-3 88 11 8-18



28. ALL NATIONS CUP

National Championships - Nationales Championnat

Aachen, Albert-Vahle-Halle

24. - 26. September 2010

Catalogue Advertisement Booking – Anzeigen im Katalog

Name: _____

Company (Firma/Gestüt): _____

Postal Address (Ort/Straße): _____

Telephone: _____

Fax: _____ E-Mail: _____

Inside Page (Innenseite)	four-coloured (4-farbig)	black and white (schwarz/weiß)
1/1 Page (1 Seite)	1.000,00 EUR <input type="checkbox"/>	350,00 EUR <input type="checkbox"/>
1/2 Page (horizontal format) (1/2 Seite) (Querformat)	600,00 EUR <input type="checkbox"/>	200,00 EUR <input type="checkbox"/>
2 or more 1/1 Pages (separately placed) (2 oder mehr Seiten, getrennt platziert)	800,00 EUR (per page) <input type="checkbox"/> (pro Seite)	300,00 EUR (per page) <input type="checkbox"/> (pro Seite)
Doublepage (Doppelseite)	1.800,00 EUR <input type="checkbox"/>	650,00 EUR <input type="checkbox"/>

Prices plus 19 % VAT (zuzüglich 19 % Mehrwertsteuer)

Your advertisement has to be in format DIN A4 (29,7 x 21,0 cm) plus approx. 3 mm for the print/cut.
Ihre Anzeige erscheint im Format DIN A4 (29,7 x 21,0 cm) plus 3 mm Beschnitt für den Druck/Schnitt.

Please send the ad via digital data transfer by E-Mail to:
Bitte senden Sie Ihre Anzeige per E-Mail an:

info@vzap.org

The datas can be sent as print-ready .pdf-data or as quarkXPress-data or as .jpg-data with a resolution of at least 300dpi.

Die Daten können als druckoptimierte .pdf-Datei oder quarkXPress-Datei oder als .jpg-Datei mit einer Auflösung von mindestens 300dpi übermittelt werden.

It is **absolutely necessary** to mention the reference "All Nations Cup 2010" when sending the datas.
Bei der Übermittlung der Daten bitte **unbedingt** den Verwendungszweck "All Nations Cup 2010" angeben.

Your ad has to be sent at the latest until:
Bitte senden Sie Ihre Daten spätestens bis zum:

15. August 2010

Bank Transfer/Bankverbindung:

Araberzuchtverband, Bissendorfer Str. 9, 30625 Hannover
Sparkasse Hannover, Kontonummer: 542 300, BLZ 250 501 80
(IBAN) DE61 2505 0180 0000 5423 00, (BIC/SWIFT) SPKHDE2HXXX

Date/Datum, Signature/Unterschrift

Please return this form by fax to:
Bitte senden Sie Ihre Bestellung per Fax an:

0049-(0)511-3 88 11 8-18



Hotelverzeichnis Aachen - Hotellist Aachen

Aachen Tourist Service

Zimmervermittlung

Postfach 10 22 51
D-52022 Aachen
Tel.: 0241-180-2950 + 51 Fax: 0241-180-2930
incoming@aachen-zourist.de
www.aachen-tourist.de/hotels

Aachen Tourist Office

Accommodation Office

P.O. Box 10 22 51
D-52022 Aachen
Phone: 0049-180-2950 + 51, Fax: 0049-180-2930
incoming@aachen-zourist.de
www.aachen-tourist.de/hotels

SOFITAL QUELLENHOF AACHEN *****

Monheimsallee 52, D-52062 Aachen
Tel.: 0241-9132-0, Fax: 0241-9132-100, e-mail:
h5327@accor.com

HOTEL IBIS AACHEN - NORMALUHR **

Zollernstraße 2, D-52070 Aachen
Tel.: 0241-5184-0, Fax: 0241-5184-199, e-mail:
h1437@accor.com

MERCURE AACHEN *****

Europaplatz, Joseph-von-Görres-Straße, D-52068
Aachen
Tel.: 0241-1687-0, Fax: 0241-1639-11, e-mail:
h0482@accor.com

HOTEL IBIS AACHEN - MARSCHIERTOR **

Friedlandstraße 8, D-52064 Aachen
Tel.: 0241-4788-0, Fax: 0241-4788-110, e-mail:
h0967@accor.com

MERCURE AACHEN CITY

Jülicher Straße 10-12, D-52070 Aachen
Tel.: 0241-5106-0, Fax: 0241-5011-80, e-mail:
h1703@accor-hotels.com

AQUISGRANA CITY HOTEL *****

Buchkramerstr./Büchel 32, D-52062 Aachen
Tel.: 0241-443-0, Fax: 0241-443-137, e-mail:
reservations@hotel-aquisgrana.com

HOTEL BUSCHHAUSEN ***

Adenauerallee 215, D-52066 Aachen
Tel.: 0241-6008-0, Fax: 0241-6028-30, e-mail:
info@buschhausenhotel.com

BEST WESTERN HOTEL REGENCE *****

Peterstraße 71, D-52062 Aachen
Tel.: 0241-47870, Fax: 0241-39055, e-mail:
info@regence.bestwestern.de

BEST WESTERN HOTEL ROYAL *****

Jülicher Straße 1/Ecke Monheimsallee, D-52070
Aachen
Tel.: 0241-18228-0, Fax: 0241-18228-699, e-mail:
info@royal.bestwestern.de

HOTEL CENTRAL

Römerstraße 5-9, D-52064 Aachen
Tel.: 0241-94975-0, Fax: 0241-94975-99, e-mail:
info@aachen-central.de

HOTEL KRONE ***

Jülicher Straße 91a, D-52070 Aachen
Tel.: 0241-153051, Fax: 0241-152511, e-mail:
info@hotel-krone-aachen.com

ETAP-HOTEL

Strangenhäuschen 15, D-52070 Aachen
Tel.: 0241-911929, Fax: -/-

HOTEL MARX

Hubertusstraße 33-35, D-52064 Aachen
Tel.: 0241-37541, Fax: 0241-26705, e-mail:
info@hotel-marx.de

HOTEL GARNI BACCARA ***

Turmstraße 174, D-52064 Aachen
Tel.: 0241-83005 und 0241-8797960, Fax: 0241-
874876 und 0241-87979620

HOTEL BENELUX ***

Franzstraße 21-23, D-52064 Aachen
Tel.: 0241-22343 und 400030, Fax: 0241-40003500

HOTEL LOUSBERG **

Saarstraße 108, D-52062 Aachen
Tel.: 0241-20331, Fax: 0241-22047, e-mail:
hotel-lousberg@t-online.de

HOTEL REICHSHOF

Seilgraben 2, D-52062 Aachen
Tel.: 0241-23868, Fax: 0241-23869

HOTEL RESTAURANT ART HOTEL AACHEN ***

Adenauerallee 209, D-52066 Aachen
Tel.: 0241-608360, Fax: 0241-60836555,

HOTEL RESTAURANT BISMARCKTURM

Monschauer Straße 44, D-52076 Aachen
Tel: 0241-60900-0, Fax: 0241-60900-50
Bismarckturm@t-online.de

HOTEL HESSE AM MARSCHIERTOR ***

Friedlandstraße 20, D-52064 Aachen
Tel.: 0241-47054-0, Fax: 0241-47054-49, e-mail:
hotelhesse@aol.com

RESIDENZ HOTEL DOMICIL AACHEN ***

Lütticher Str. 27, D-52064 Aachen
Tel.: 0241-70512-00, Fax: 0241-70512-59, e-mail:
info@domicilaachen.de

HOTEL BRABANT

Stolberger Straße 42, D-52068 Aachen
Tel.: 0241-900303-0, Fax: 0241-9003-03-31, e-mail:
hotelbrabant@accor.de

HOTEL DREI KÖNIGE

Büchel 5/Ecke Markt, D-52062 Aachen
Tel.: 0241-48393, Fax: 0241-36152, e-mail:
aix-info@h3k-aachen.de

HOTEL BERLINER HOF

Bahnhofstraße 3, D-52064 Aachen
Tel.: 0241-20875, Fax: 0241-23809, e-mail:
info@berlinerhof-aachen.de

HOTEL GARNI GÖBEL

Trierer Straße 546, D-52078 Aachen
Tel.: 0241-523244, Fax: 0241-564610, e-mail:
hotelgoebel@t-online.de

HOTEL BRÜLLS AM DOM

Hühnermarkt, D-52062 Aachen
Tel.: 0241-31704, Fax: 0241-404326

PALLAZZO ALFONSO

Altonstraße, D-52070 Aachen
Tel.: 0241-900315-0, Fax: 0241-900315-18

HOTEL DURA

Lagerhausstrae 5, D-52064 Aachen
Tel.: 0241-403135, Fax: 0241-4018450

HOTEL HAUS PRESS

Trierer Str. 842-844, D-52078 Aachen-Brand
Tel.: 0241-92802-0, Fax: 0241-92802-11, e-mail:
hauspress@t-online.de

HOTEL-CAFÉ DREILÄNDERECK

Dreiländerweg 105, D-52074 Aachen-Vaalsquartier
Tel.: 0241-88933-0, Fax: 0241-88933-30

ART HOTEL SUPERIOR *****

Am Branderhof 101, 52066 Aachen
Tel: 0241-60970, Fax: 0241-60972550, e-mail:
superior@art-hotel-aachen.de

NOVOTEL AACHEN CITY *****

Peterstr: 66, 52062 Aachen
Tel: 0241-5159-0, Fax: 0241-5159-599, e-mail:
h3557@accor.com

MERCURE HOTEL AM GRABEN ***

Peterstr. 1, 52062 Aachen
Tel: 0241-1801-0, Fax: 0241-1801-100, e-mail:

HOTEL ROSENPARK LAURENSBERG ***

Adele Weidmann Str. 87 – 93, 52072 Aachen
Tel: 0241-1740-0, Fax: 0241-1740-1539, e-mail:
info@premiumservice-aachen.de

HOTEL GRANUS

Pa?str.. 2a, 52070 Aachen
Tel: 0241-152071, Fax: 0241-158706, e-mail:
info@hotel-granus.de

HOTEL STADT KOBLENZ

Leydelstr. 2, 52064 Aachen
Tel: 0241-474580, Fax: 0241-35449, e-mail:
mail@hotel-ambahnhof.de

CITY APARTMENTS REGENCE

Alexanderstraße, 52062 Aachen
Tel: 0241-47870, Fax: 0241-39055

HOTEL-RESTAURANT PASEO

Vaals Str. 387, 52074 Aachen
Tel: 0241-870448, Fax: 0241-870454, e-mail:
info@hotel-paseo.de

Außerhalb von Aachen - Out of Town

HOTEL SCHWEIZERHOF

Werkstraße 16, D-52076 Aachen-Oberforstbach
Tel.: 02408-9453-0, Fax: 02408-9453-117

HOTEL ZUR HEIDE

Raafstr: 76– 80, 52076 Aachen
Tel: 02408-925260, Fax: 02408-6268, e-mail:
hotelzurheide@aol.com

HOTEL BRUNNENHOF

Schleidener Str. 132, 52076 Aachen
Tel: 02408-58850, Fax: 02408-588588, e-mail:
info@brunnenhof-aachen.de

HOTEL RESTAURANT PARK HOTEL WÜRSELEN ***

Aachener Str. 2, D-52146 Würselen
Tel.: 02405-6900-0, Fax: 02405-6900-70, e-mail:
office@parkhotel-wuerselen.de

PARKHOTEL AM HAMMERBERG *****

Hammerberg 11, D-52222 Stolberg
Tel.: 02402-1234-0, Fax: 02402-1234-80, e-mail:
info@parkhotel-stolberg.de

HOTEL RESTAURANT NELISSEN **

Frackersberg 1, D-52224 Stolberg-Zweifall
Tel.: 02402-7606-0, Fax: 02402-7606-25



27. All Nations Cup "The Lady Harmsworth Blunt Memorial Trophy"

Closing date of entries: 14th August 2009
Nennschluss: 14. August 2009



This show is affiliated
with the
European Arab Horse Show
Commission
(Affiliation Number 166-09-6051-DE)



ENTRY-FORM / NENNFORMULAR

(only one horse per form / nur ein Pferd pro Nennformular)

Owner / Besitzer: _____ Country / Land: _____
 Address / Adresse: _____ Email: _____
 Phone/Tel.: _____ Fax: _____
 Breeder / Züchter: _____ Country / Land: _____
 Handler / Vorführer: _____ Address / Adresse: _____

By the closing date of entries the horse is registered in the studbook of Bei Nennschluss ist das Pferd eingetragen im Stutbuch von		Country: Land:	Studbook/Association: Stutbuch/Verband:	Reg.No. Reg.Nr.
Class Klasse ↓ ↓	Name of the horse Name des Pferdes	Sire/Dam Vater/Mutter	Grand-sire/Grand-dam Grossvater/Grossmutter	Sex Geschlecht
<input type="checkbox"/> Registration No./Lebensnr.: M: _____ V: _____	Name: V: _____	Colour Farbe Date of birth Geburtsdatum		
	M: _____ V: _____ M: _____			
Show results/qualifications Schauergebnisse/Qualifikation				

I, the undersigned exhibitor, engage that I and my servants and assistants hold entire responsibility for the horse entered and I accept without restriction the statutes, regulations and jurisdiction of ECAHO. Furthermore, concerning my entry, I agree to declare any possible conflict of interest with the judges. I give my agreement to the publication of all data concerning the horse by live-stream and in the show catalogue. Video- and sound-recording are only allowed for private use. Sale and publications of video-records (e.g. via internet) or other digital possibilities are not allowed and will be prosecuted.

Mit seiner Unterschrift verpflichtet sich der Aussteller für sich und seine Begleitpersonen die volle Verantwortung für das angemeldete Pferd zu tragen und die Statuten, Reglemente und insbesondere die Strafbefugnis der ECAHO vorbehaltlos anzuerkennen und allfällige Interessenkonflikte mit den Richtern, die das angemeldete Pferd betreffen, bekanntzugeben. Er erklärt sich mit der Veröffentlichung aller pferderelevanten Daten im Live-Stream sowie im Veranstaltungskatalog einverstanden. Video- und Tonaufnahmen sind nur für den privaten Gebrauch zulässig. Der Verkauf und die Veröffentlichung von Videoaufzeichnungen (z. B. im Internet) oder andere digitale Möglichkeiten sind nicht gestattet und werden straf- und zivilrechtlich verfolgt.

Photocopies of the presently valid registration documents are enclosed.
Fotokopien der derzeit gültigen Eintragungunterlagen liegen bei.

Date/Datum Signature of exhibitor/Unterschrift des Ausstellers
Not valid without signature / Ohne Unterschrift nicht gültig

27. All Nations Cup

"The Lady Harmsworth Blunt Memorial Trophy" Aachen 2009

Saturday, 26th September and Sunday, 27th September 2009

Die Angaben sind die Vorlage zum Druck des Kataloges. **Bitte füllen Sie die Nennung mit der Schreibmaschine/in Blockschrift aus.** Vervollständigung kann seitens des Veranstalters nicht gewährleistet werden. *The datas made on the reverse are informations for the print of the catalogue. Please write clearly in block letters or use the type-writer and fill in all the blanks. The registry can not guarantee completion.*

Kopien des Equidenpasses (inkl. Pedigree) und des Impfpasses müssen dem Meldeformular beigefügt sein.

Copies of the Equinepassport (incl. Pedigree) and of the vaccination passport have to be enclosed by entry form.

NENNUNGEN BITTE UMSETTIG ANGEBEN * * * PLEASE MAKE YOUR ENTRIES ON THE REVERSE

Kosten pro Box inkl. erster Einstreu	Anzahl der Boxen:	Kosten pro Standplatz für Wohnwagen/-mobil oder LKW mit Stromanschluß	Anzahl der Standplätze:
<i>Costs per box stable incl. first straw layer</i>	<i>needed number of stables:</i> _____	<i>Costs per stand for caravans/Dormobiles or trucks provides with electricity</i>	<i>needed number of stands:</i> _____
EUR 178,50		EUR 50,00	

Ich benötige die Box/Boxen (bitte Datum angeben)

von/from _____ bis/to _____

I need the box stable/stables (please fill in the complete date)

Insgesamt Tage _____
Altogether days

Meldeschluss ist der/ Entries have to be made until 14th August 2009

Sollte der Veranstalter nach Nennungsschluß eingegangene Meldungen oder Ummeldungen noch akzeptieren, erhebt er die doppelte Meldegebühr pro Pferd, die im voraus zu entrichten ist.

Entries or changes made after this date, which were accepted by the promoter, will be charged with double entry fee per horse. This amount has to be forwarded to VZAP as well.

Für abgemeldete Pferde, die im Katalog aufgeführt sind und nicht mehr herausgenommen werden können, muß das Meldegeld in voller Höhe gezahlt werde. Boxenbestellungen können nur bis

3 Wochen vor der Veranstaltung rückgängig gemacht werden. Danach muß das Boxengeld ebenfalls in voller Höhe gezahlt werden.

For horses cancelled, but already mentioned irrevocably in the catalogue, the entry fee has to be paid in full. Box stables ordered can only be cancelled three weeks before the show. After that the fee for the box stable/stables has/have to be paid in full as well.

Nenngeld pro Pferd/ Entry fee per horse: EUR 100,00

Das Nenngeld muss bis **spätestens 15.09.2009** auf untenstehendes Konto überwiesen worden sein bzw. bar in der Meldestelle in Aachen bezahlt werden.

Entry fee paid by payment transfer until 15th September 2009 at the latest in the show office in Aachen.

BANKVERBINDUNG: SPARKASSE HANNOVER, KONTONUMMER: 542 300, BANKLEITZAHL: 250 501 80; BIC/SWIFT: SPKHDE2HXXX, IBAN-NR: DE61 2505 0180 0000 5423 00,

KONTOINHABER: ARABERZUCHTVERBAND, BISSENDORFER STR. 9, DE-30625 HANNOVER

FOR PAY VIA BANK TRANSFER TO OUR ACCOUNT PLEASE USE: SPARKASSE HANNOVER, BIC/SWIFT: SPKHDE2HXXX, IBAN-NR: DE61 2505 0180 0000 5423 00,

BENEFICIARY: ARABERZUCHTVERBAND, BISSENDORFER STR. 9, DE-30625 HANNOVER

Mit meiner Unterschrift auf der Vorderseite erkenne ich die Schrauregeln und die Allgemeinen Bestimmungen an. Die Unterschrift auf dem Nennformular hat die volle, strafrechtlich festgelegte Verantwortung zur Folge.

Falls ein Verantwortlicher gefunden werden muß, werden die Organisatoren nur den Unterzeichnenden zur Rechenschaft ziehen und es obliegt dem Letzteren, gegen Dritte vorzugehen.

Die Korrektheit der umsetzigen Angaben wird hiermit bestätigt.

I agree to abide by the Show Rules and the General Regulations. I, the undersigning exhibitor, engage that I and my assistants hold entire responsibility for the horse(s) entered above and accept without restriction the statutes, regulations and jurisdictions of EAHO. Furthermore, concerning my entries, I agree to declare any possible conflict of interest with the judges.

I hereby certify, that the details given on the horses are correct.